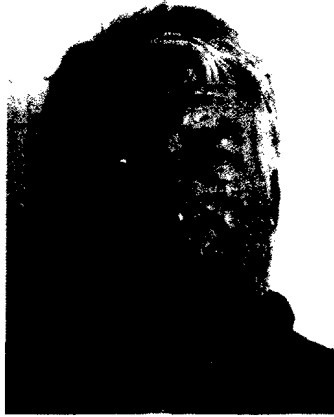


Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,



es ist doch schön, dass der Klimawandel auch die Straße erreicht, zumindest wenn Schulkinder für eine bessere Zukunft demonstrieren, der die Eltern und Großelterngeneration anscheinend zu wenig Aufmerksamkeit entgegenbringen. Es ist jedoch nicht schön, wenn weiterhin fossile Energieträger wie Braunkohle und Erdöl nahezu ungebremst das Klima weiter anfeuern, da die Wirtschaft durch einen schnellen Ausstieg Schaden nehmen könne und mit Jobverlusten zu rechnen sei. Auch das weitere Betreiben maroder Kernkraftreaktoren zeugt von massivem Einfluss der Wirtschaftsinteressen auf die Politik. Bleibende Schädigungen von Umwelt und Gesundheit werden in Kauf genom-

men. Exemplarisch für die Lobby-Verknüpfung steht der Diesel-Abgasskandal. Ein Trost: Es gibt umwelt- und gesundheitsverträgliche Alternativen zum zerstörerischen Status quo, die mit Hilfe besonnener und vorausschauender Politikerinnen, Politiker und Nicht-Regierungsorganisationen auf ihre Umsetzung warten.

Um Umwelt und Gesundheit geht es auch bei der Diskussion um das Herbizid Glyphosat, einem Wirkstoff, der von Agrarindustrie und -wirtschaft als Wunderwaffe für die Ernährungssicherung der Weltbevölkerung gepriesen wird, dessen Auswüchse zum Niedergang der Artenvielfalt und mögliche Kanzerogenität von einer zunehmenden Anzahl von Menschen als Gefahr für Umwelt, Leib und Leben befürchtet wird. Expertinnen und Experten vom Pestizid-Aktions-Netzwerk PAN e.V. nehmen dazu Stellung in einem ausführlichen Interview in dieser U&G.

Vor mehr als 40 Jahren stellte der US-amerikanische Arzt *Orian Truss* die *Candida*-Hypothese auf, wonach Pilze im Darm für eine Vielzahl von Krankheitsbeschwerden verantwortlich seien. Seitdem ist in der Wissenschaft ein heftiger Streit im Gange zwischen Schulmedizinern, die *Candida* als harmlose Mitbewohner sehen und Therapeuten, die Sprosspilze durch drastische Anti-Pilz-Medikamente und -Diäten aus dem menschlichen Körper verbannen wollen. In der UMWELT & GESUNDHEIT beschäftigen wir uns ebenfalls bereits seit knapp dreißig Jahren mit dem kontrovers diskutierten Thema, und freuen uns, dass uns der angesehene Mikrobiologe Professor *Herbert Hof* in einem Schwerpunktartikel über die aktuellen Erkenntnisse über das Mykobiom, den Pilzanteil der „Darmflora“, berichtet.

Ein weiterer Schwerpunkt dieser U&G-Ausgabe beschäftigt sich mit dem Sinn und Unsinn populärer Diäten, die fundierten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen einer wünschenswerten abwechslungsreichen vollwertigen Mischkost widersprechen. So sind Steinzeit-, Low-Carb-, Detox- und andere Diäten in den letzten Jahren quasi wie Pilze aus dem Boden geschossen. Anhängerinnen und Anhänger von Modediäten schwören auf Eigenschaften, die weit über die Versorgung mit Nährstoffen hinaus Heil(ung) versprechen.

Sie sehen, wir bemühen uns auch weiterhin mit unseren Themen am Ball zu bleiben. So geben wir neuere Erkenntnissen über Allergie, Umweltmedizin und Ernährung weiter, die uns bereits heute, aber auch in Zukunft helfen können, mit Krankheiten und dem Alltag besser zurecht zu kommen.

2019 besteht der Allergieverein in Europa e.V. – gegründet unter maßgeblicher Initiative von Dr. *Eva* und Prof. *Friedhelm Diel* – seit dreißig Jahren. Vielen Mitmenschen wurde seitdem Hilfe zur Selbsthilfe geboten. Lassen Sie uns dieses Jubiläum gebührend feiern und halten Sie sich das letzte Wochenende des Monats September 2019 frei, um in Iserlohn die Jahrestagung durchzuführen. Es erwarten Sie interessante Themen und kompetente Referenten, die aus der Praxis berichten und sich persönlich Fragen und Antworten stellen.

Weiterhin ein gesundes Jahr wünscht Ihnen

Ihr *Andreas Steneberg*

Inhalt

Forum	4
Termine	6
AVE aktuell	6
• Mitglieder-Rundbrief	
Schwerpunkt I	7
• (Nicht alle) Diäten machen Sinn vom Europäischen Informationszentrum für Lebensmittel (EUFIC)	
Interview	12
• Glyphosat schädigt die Gesundheit und trägt zum Artensterben bei Interview mit Dipl. Ing. agr. <i>Susan Haffmans</i> und Dr. <i>Peter Clausing</i>	
Veranstaltungsbericht	14
• Demonstration „Wir haben es satt“	
Allergie aktuell	15
• Vivenso-Wasserstaubsauger hilft Allergikern • Macht Hausstaub dick?	
Schwerpunkt II	16
• Pilze im Darm – oder vielleicht doch anders und besser: das Mykobiom des Darmes von <i>Helmut Hof</i>	
Therapie aktuell	20
• Medikamente können dick machen • Verbesserungsbedarf im „Team Gesundheit“ • Das ändert sich 2019 im Gesundheitsbereich • Unnötige Röntgenanwendungen sollten vermieden werden • Neurodermitis: erhöhte Salzkonzentration in erkrankter Haut	
Umwelt aktuell	25
• Fukushima: 15-faches Risiko für Schilddrüsenkrebs • Risiken alternder Atomkraftwerke in Europa • Biologischer Zeitgeber blaues Licht und Nachtarbeit • Zuckerlösung für Ihre Hummel-Majestät	
Bücher	28
Verbraucherschutz aktuell	29
• Verpackungswahn Teil 2 • Dämmung der Plastikflut: Er(n)ste Ansätze?!	
Ernährung aktuell	31
• Glucomannan – macht satt aber hilft nicht beim abnehmen • Was finden Sie eklig?	
Heilpflanzen	33
• Dickblättrige Bergenie – <i>Bergenia crassifolia</i> (<i>Fritsch</i>)	